

Bern

Autor(en): **Henzi-Rosselet, R.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **54 (1871)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

35) Herr Professor *Bischoff*: Ueber das Gewicht der Neugeborenen in den ersten Tagen und Wochen.

36) Herr Professor *Jul. Piccard*: Ueber die Rolle des Wassers bei den chemischen Verbindungen und Zersetzungen.

37) Herr Professor *Goppelsröder*: Ueber die in den atmosphärischen Niederschlägen in verschiedenen Jahreszeiten enthaltenen Stoffe.

38) Herr Professor *Rütimeyer*: Ueber die in den mezoischen Formationen bisher aufgefundenen Säugethiere, insbesondere diejenigen des Muschelkalkes und Bonebeds.

Basel, den 9. Oktober 1871.

Der Sekretär: Professor *Albert Müller*.

Bern.

Bericht über die Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft,

während der Jahre 1869, 1870 und 1871.

(1786. 1802. 1815.)

Jahresbeitrag 6 Franken.

Zahl der ordentlichen Mitglieder Ende 1869: 114.

„ 1870: 132.

Zahl der korrespond. Mitglieder „ 1869: 26.

„ 1870: 26.

Von Ende Juli 1869 bis Ende Juli 1871 versammelte sich die Gesellschaft in 131 Sitzungen (585. bis 615. Sitzung) und führte ihre gedruckten Mittheilungen von Nr. 706 bis zu Nr. 777 fort.

Diese Nummern enthalten folgende Arbeiten:

Jahrgang 1869.

1) *G. Hasler*, Telegraphischer Wasserstandsanzeiger (mit einer Tafel.)

2) *C. v. Fischer-Oster*, verschiedene geologische Mittheilungen:

a) *Ueber das Vorkommen einer Liaszone* zwischen der Kette des Moleson und dem Niremont im Kanton Freiburg.

b) *Ueber die schmale Flyschzone*, von der Herr Professor B. Studer im 2. Theile der „Geologie der Schweiz“, pag. 121, spricht.

c) *Ueber das geologische Alter* des sog. Tavigliana-Sandsteines.

d) *Stratigraphische Verhältnisse* beim Küblisbad an der Nordseite des südöstlichen Endes des Thunersees.

3) *A. Rytz*, Beiträge zur Kenntniss der erratischen Bildungen im Kanderthale. (Auszug aus einem Briefe an Herrn Isidor Bachmann.)

4) *Dr. R. Henzi*, Bericht über seine im Sommer 1869 in Bern gemachten Zuchten neuer ausländischer Seidenspinner, welche sich von Eichenlaub nähren:

a) *Zucht der Saturnia Mylitta aus Indien.*

b) *Zucht der Saturnia Yama mayu aus Japan.*

Jahrgang 1870.

5) *O. Gelpke*, Ingenieur, Bestimmung der St. Gotthard-Tunnelaxe.

6) *Isidor Bachmann*. Die wichtigsten erhaltenen oder erhaltungswürdigen Findlinge im Kanton Bern. (Mit 3 Tfln.)

7) Professor *C. Fischer*. Ueber die an erratischen Blöcken im Kanton Bern vorkommenden Pflanzen.

8) *G. Otth*. Siebenter Nachtrag zu dem in den Mittheilungen vom Jahr 1844 enthaltenen Verzeichnisse schweizer.

Pilze, und Fortsetzung der Nachträge vom Jahr 1846, 1850, 1857, 1863, 1865 und 1868.

9) *Kutter*, Ingenieur. Von den mathematischen Gesetzen, welche sich beim Wachsthum der Waldbäume und Waldbestände finden lassen. (Mit 1 Tafel und Taxationstabellen.)

10) *C. R. v. Fellenberg-Rivier*. Analyse zweier Nephrite und eines Steinkeiles von Saussurit.

11) Derselbe: Aufschliessung der durch Säuren unzersetzbaren alkalihaltenden Silikate durch Baryterde-Hydrat und Chlorcalcium.

12) *Dr. Cherbuliez*. Geschichtliche Uebersicht der Untersuchungen über die Schallfortpflanzungsgeschwindigkeit in der Luft.

13) *C. v. Fischer-Oster*. Verschiedene geologische Mittheilungen:

a) Ueber die Zone Rhätischer und Liasischer Schichten an der Nordwestseite der Ralligstöcke, beim Bodmi und auf Zettenalp.

b) Notiz über Neocom. Petrefakten derselben Gegend.

c) Notiz über einen neuen Fundort von Petrefakten aus der oberen Kreide.

d) Notiz über das Auftreten der Rhätischen Zone im Ober-Simmenthal.

e) Notiz über das in der Liasformation bei Teysachaux an der Westseite der Molesonkette von J. Cardinaux entdeckte *Ichthyosaurus tenuirostris*.

14) *Dr. Emil Emmert*. Ueber Exophthalmometer, nebst Beschreibung eines eigenen. (Mit 1 Tafel.)

15) *Dr. Isidor Bachmann*. Bemerkungen über den Taviglianaz-Sandstein bei Merligen.

16) Derselbe: Kleinere Mittheilungen über die Quartärbildungen des Kantons Bern:

a) Ueber zerquetschte und mit Eindrücken versehene Gesschiebe in quartären Ablagerungen.

b) Eine merkwürdige Ueberkrustung des Gletscherschuttes in einer Kiesgrube bei Bern.

c) Bemerkungen über einige Findlinge.

d) Ueber ein postglaciales Torflager bei Bern.

17) *Fr. Hermann*, Ueber die neuen metrischen Probe-
maasse.

18) *Dr. H. Wydler*. Kleinere Beiträge zur Kenntniss
einheimischer Gewächse.

Jahrgang 1871.

19) *Dr. Cherbuliez*. Geschichtliche Uebersicht der Unter-
suchungen über die Schallfortpflanzungsgeschwindigkeit in der
Luft. (Fortsetzung.)

20) *Dr. H. Wydler*. Kleinere Beiträge zur Kenntniss
einheimischer Gewächse. (Fortsetzung.)

21) *L. R. v. Fellenberg*. Analyse des Meteoreisens von
Hommony-Creek, Nord-Carolina.

22) *Ed. Schær*. Beiträge zur Chemie des Blutes und
der Fermente.

a) Ueber den Einfluss des Cyanwasserstoffs und des Phe-
nols auf gewisse Eigenschaften der Blutkörperchen und
verschiedener Elemente.

b) Ueber das Verhalten des Cyanwasserstoffes und Phenols
zur Hefe und zu den Schimmelpilzen.

23) Prof. *Dr. A. Forster*. Untersuchungen über die
Färbung der Rauchquarze oder sogen. Rauchtöpfe.

24) *J. Fankhauser*, stud. phil. Nachweis der marinen
Molasse im Emmenthal.

25) Prof. *Dr. A. Forster*. Notiz zur Kenntniss der
Phosphorescenz durch Temperaturerhöhung.

26) Derselbe: Eine merkwürdige Beobachtung am Gold-
blattelektroskop.

27) Prof. *Dr. B. Studer*. Zur Geologie des Ralliger-
gebirges. (Mit 1 Tafel.)

28) *C. Fischer*. Verzeichniss der in Berns Umgebungen vorkommenden kryptogamischen Pflanzen;

a) Erste Fortsetzung. Flechten und Nachträge zu dem in Nr. 411 bis 424 (1858) enthaltenen Verzeichnisse der Moose.

29) *A. Benteli*, Ueber den Einfluss der Korrektionsarbeiten auf die Wasserstände des Bielersee's und der Zihl im Jahre 1870. (Mit 1 Tafel.)

30) *H. Wydler*, Kleinere Beiträge zur Kenntniss einheimischer Gewächse. (Fortsetzung.)

Ferner wurden noch folgende Vorträge und Demonstrationen gehalten, die aber nicht für die Mittheilungen bestimmt waren, in excerpto aber zum Theil in den seit dem Jahrgang 1866 zum ersten Male im Druck erschienenen Sitzungsberichten mitgetheilt sind:

Im Jahre 1869.

31) Prof. *Dr. A. Forster*. Ueber das Absorptionsvermögen der Metalle für Gase.

32) *Dr. A. Ziegler*. Ueber mikroskopische Photographien aus New-York.

33) *Isidor Bachmann*. Ueber die jungen oder quartären Bildungen im untern Kandergebiete.

34) *Dr. Flückiger*: a) Ueber die Frucht der *Sterculia acuminata*; b) über die Kästner'sche chemische Fabrik in Thann; c) über die Alcaloide der Aconitum Knollen: Aconitin und Lycoctonin.

35) Prof. *Dr. Forster*. Ueber die Ausbreitung der Wärme in festen Körpern.

Im Jahre 1870.

36) Herr Gemeinderath *Bürki*. Ueber einen Meteorstein von bedeutender Grösse aus Pultusk in Polen.

37) Prof. *Dr. Müller*. Ueber die Thermen in Niederbaden, und seine neuern Analysen dieser Mineralwasser.

38) *Dr. R. Henzi*. Ueber die in den letzten zwei Decennien gemachten Zucht- und Akklimatisationsversuche neuer Seidenspinner in Europa und der Schweiz.

39) Prof. *Dr. Schwarzenbach*. Ueber die Leistungen in der unorganischen Chemie im Jahre 1869.

40) *Buri*, Stud. chem. Ueber die Plateau'schen Gleichgewichtsfiguren und Versuche mit freien Axen.

41) Prof. *Forster*: a) Ueber die Holtz'sche Influenzmaschine und mit derselben anzustellende Versuche; b) Demonstration des schönen Wüllner'schen Versuches, der Erzeugung eines künstlichen Spectrums mit einer Frauenhofer'schen Linie.

42) *Dr. Flückiger*. Ueber eine Reihe von Versuchen über die Bedingungen, unter denen die Wasserglaslösung durch neutrale oder alkalische Substanzen zersetzt wird.

43) *Jenzer*, Direktor der Sternwarte in Bern. Bericht über die meteorologischen und forstlichen Stationen im Ktn. Bern.

44) *Isidor Bachmann*. Ueber die bisher im Kanton Bern konservirten erraticen Blöcke.

45) *Dr. Flückiger*. Ueber das Chloral-Hydrat.

46) *Dr. R. Henzi*. Ueber aussergewöhnlich massenhaftes Auftreten der *Podura similata* im schmelzenden Schnee zwischen Uttigen und Kirchdorf.

47) Prof. *Dr. Forster*. Demonstration der Melde'schen Versuche über Schwingungen von Saiten.

48) Prof. *Dr. Perty*. Ueber die Klasse der Schwämme oder Spongien.

49) Prof. *Dr. Forster*. Demonstrationen mit einem sehr grossen Ruhmkorff'schen Funkeninduktor.

50) Prof. *Dr. C. Fischer*. Referat über die neueren Forschungen und Fortschritte im Gebiete der physiologischen Botanik.

51) Prof. *Dr. Forster*. Demonstrationen bezüglich der Nachweisung von Kohlenoxydgas im Blute von im Kohlendampfe erstickten Thieren, durch den Spectralapparat.

52) *Buri*, Stud. phil. Vortrag und Demonstration über den neuen Wild'schen Zucker-Polaristrobometer.

53) *Gruner*. Ueber Mischfarben.

54) *Dr. Forster*. Ueber neuere akustische Versuche.

55) Prof. *Dr. Pütz*. Einiges über die Fortpflanzung im Thierreiche.

56) *Edm. v. Fellenberg*. Demonstration einiger vorzüglicher mineralogischer Acquisitionen des naturhistorischen Museums in Bern.

57) Prof. *Dr. Forster*, Demonstration einer neuen Methode, die Erscheinungen am Goldblattelektroskop objektiv darzustellen.

58) *Jenzer*. Bericht über die meteorologische Centralstation in Bern.

59) Prof. *Dr. Forster*. Experimental-Vortrag über die Schichtung des elektrischen Lichtes in verdünnten Gasen.

60) *E. Buri*. Ueber eine neue Form des Phosphoroskops.

61) Prof. *Dr. Schwarzenbach*. Referat über seine im Frühling laufenden Jahres unternommene Reise in Aegypten, nach Jerusalem, an das todte Meer, zu den heissen Quellen des Sees Tiberias und gemachte Analysen vom Wasser des todtten Meeres.

62) *Isidor Bachmann*. Verschiedene geologische Notizen und Mittheilungen.

63) Prof. *Dr. Flückiger*. Ueber den Blitz, der am 3. September, Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$ Uhr, in das Gebäude der Staatsapotheke eingeschlagen hat.

64) Prof. *Dr. Forster*. Demonstrationen über den Einfluss der Temperatur auf die Spectralreaktionen.

65) Prof. *Dr. Sidler*: a) die Planeten- und Kometenentdeckungen in den letzten zwei Jahren; b) die „astrono-

mische Gesellschaft“; *c*) Ueber den Venusdurchgang am 8. Dezember 1874.

66) Prof. *Dr. Perty*: *a*) Ueber die Saturnusbedeckung vom 30. September 1870, die er in Bern beobachtet hat; *b*) über *Oscinis lineata*.

67) Herr *Bauder* aus Paris, Demonstration seines anti-diluvianischen Klaviers.

68) Prof. *Dr. C. Fischer*. Bericht über die Resultate neuerer Forschungen im Gebiete der physiologischen Botanik, namentlich der niedern Pilze.

69) Prof. *Dr. Schwarzenbach* referirt über die nun beendigten Analysen des Wassers vom todten Meere, und bespricht die modernen chemischen Theorieen.

70) Prof. *Dr. Forster*. Demonstration verschiedener Nova aus dem Gebiete der elektrischen Lichterscheinungen.

71) Direktor *Christener*. Ueber hybride Pflanzenformen.

72) Prof. *Dr. Forster*. Vortrag und Versuche über Regelation.

73) *Dr. Isidor Bachmann*. Ueber gedrehte Quarze.

74) Prof. *Dr. Perty*: *a*) Ueber neu entdeckte lebende Wesen der einfachsten Art; *b*) über Messungen enormer Meerestiefen, behufs der Legung der elektrischen Kabel und die dabei entdeckten Verhältnisse des Vorkommens organischer Wesen.

75) Prof. *Dr. Forster*. Demonstration eines neuen Apparates von Bucher zur Umkehrung der Natriumflamme.

76) Derselbe: Demonstration einer objektiven Darstellung der Lichtbrechung im Kalkspath, senkrecht und parallel zur optischen Axe.

77) Derselbe: Experimental-Vortrag über eine neue Theorie des Polarlichtes.

78) *Dr. Buri*. Demonstration zweier neuer Apparate, welche zum Nachweise der ungeheuern Kraft des im Erkalten sich zusammenziehenden Eisens und zur auffälligen Darstellung

des mit der Erhitzung geringer werdenden spec. Gewichtes des Wassers dienen.

79) Prof. *Dr. Flückiger*. Ueber Lerp, Cellulose und Lichenin.

80) *Dr. I. Bachmann*. Ueber Hepberger-Thierfährten.

81) Prof. *Dr. Forster*. Vorläufige Mittheilungen über das Resultat eines Versuches mit Rauchquarz des Tiefengletschers.

82) Gemeinderath *Bürki*. Demonstration zweier wunderbar erhaltener Mammuthknochen aus Mexiko.

83) Prof. *Dr. C. Fischer*. Ueber die Resultate der neueren entwicklungsgeschichtlichen Forschungen höherer Kryptogamen.

84) Prof. *Dr. Sidler*: a) Ueber die neueren Arbeiten Zöllners über die Protuberanzen der Sonne; b) das Reversionsspectroskop.

85) Prof. *Dr. Flückiger*. Ueber Krystalle, welche Herr Hauptmann Otth an den Fenstern des Conversationssaales im neuen Museum beobachtet und gesammelt hat.

86) *Dr. Usener* aus Wien. Ueber die projektirte Gründung eines zoologischen Gartens, resp. erstes schweizerisches Akklimatisations-Institut.

87) Prof. *Dr. Forster*, Ueber das Abnehmen der Wirkung der Influenzmaschinen.

88) *Dr. Isidor Bachmann*. Ueber die Lehm-, Torf- und Kiesschichten, die man bei den bisherigen Arbeiten der Juragewässerkorrektion zwischen Nidau und Meyenried angetroffen hat.

89) Prof. *Dr. Forster*. Objektive Demonstrationen aus dem Gebiete der Elektrolyse.

90) *Dr. Isidor Bachmann*. Ueber die Beobachtungen von Kierulf bezügl. der Hebung der Westküste Skandinaviens.

91) *Schuppli*. Demonstration eines wohlerhaltenen Geweihes eines Elenthieres aus dem Befangermoos b. Bischofszell.

92) *Schönholzer*, Ueber Disgregation der Körper und die Entropie der Welt.

Neue Mitglieder seit Juli 1869.

HH. Ernst DUBY, Stud. phil.; Friedrich GÜDER, Kaufmann; Schönholzer, Lehrer; Rogg, Apotheker; Wyss, Seminarlehrer; Eugen Buri, Stud. chemiæ; Doct. med. Christeller, Arzt; Alb. Rytz, Pfarrer in Wimmis; Moritz David, Sekretär des eidgenössischen Handels- und Zolldepartements; J. J. Schneider, Lehrer; Friedrich Schär, Seminarlehrer; Franz Lindt, Ingenieur; Dr. Hermann Pütz, Professor an der Thierarzneischule in Bern; Karl Stämpfli, Buchdrucker; Dr. K. Leonhardt, Professor an der Thierarzneischule; Karl v. Steiger, Bezirksingenieur; Wurstenberger, Stadtforstmeister; Dr. med. Niehans, Arzt; Jenner, Entomolog.

Neue Mitglieder seit Juli 1870.

HH. Probst, Mechaniker; Friedr. Thormann, Ingenieur des mines; Dr. C. Emmert, Professor der gerichtlichen Medizin; Dr. Emil Emmert, Arzt; Isaak Friedli, Lehrer; Hch. Kesselring, Lehrer; Dr. Metzdorf, Professor an der Thierarzneischule; R. Steck, Apotheker; Dr. Otz, Arzt; Glauser, Ingenieur; Gubler, Lehrer; Tomasovszky aus Ungarn, Professor; Joseph Annaheim, Chemiker; Friedrich Schneider, Lehrer; Moritz Reymond, eidg. Stabshauptmann; B. Schwab, Seminarlehrer; Emil Rothenbach, Lehrer.

Ausgetreten seit Juli 1869.

HH. Albert von Fellenberg-Ziegler; A. Gruner, Apotheker; Rappard.

Ausgetreten seit Juli 1870.

HH. Dr. B. von Tschärner; Professor Hebler; Pillichody, Ingenieur; Dubi; Schær, Seminarlehrer.

Gestorben seit Juli 1869.

Herr Professor Munk.

Gestorben seit Juli 1870.

Herr Stanz, Dr. med.

Bern, den 15. Oktober 1871.

Der Sekretär: *Dr. R. Henzi-Rosselet*, Spitalarzt.

Freiburg.

Die Gründung einer kantonalen Gesellschaft in diesem Kanton fällt in die neueste Zeit, so dass ein eigentliches Referat frühestens in den nächstjährigen Verhandlungen erscheinen kann. In welcher intensiver Weise in Freiburg das Interesse für die Naturwissenschaften erwacht ist, beweist der Umstand, dass wir die Freude hatten, 43 Freiburger in die schweizerische naturforschende Gesellschaft aufzunehmen. Es möge hier das Schreiben eine Stelle finden, durch welches uns die Anzeige, dass Freiburg zum Festort für 1872 gewählt sei, beantwortet worden ist:

„Notre section n'ayant pu se réunir ces derniers temps vu l'absence prolongée d'un certain nombre de ses membres, nous avons dû différer jusqu'à ce jour notre réponse à votre honorée lettre du 28 août, par laquelle vous vouliez bien nous faire part du choix qui a été fait, dans l'assemblée du 21 août, tant de Fribourg comme lieu de réunion pour 1872, que de notre président provisoire comme président annuel pour cette même année. Cette nouvelle a été accueillie avec joie par notre section qui nous charge de vous en exprimer ses remerciements, tout en promettant à nos chers Confédérés la réception la plus cordiale.

Agréez, Monsieur, l'assurance de notre parfaite considération.

Le président: *J. B. Thürler*, Dr. med.

Le secrétaire: *L. Grangier*, professeur.“